

Texte der Kinder überarbeiten - Kl. 2

Beitrag von „Marion“ vom 24. April 2006 19:11

Hallo, wir hatten heute Fachkonferenz Deutsch - es hat sich herausgestellt, dass es jeder von uns anders handhabt mit dem Überarbeiten der Texte, die im Freien Schreiben entstehen. Eine Kollegin z.B. lässt die Texte von den Schülern (es handelt sich um ein zweites Schuljahr) gar nicht überarbeiten, sondern tippt sie am PC ab (getreu dem Motto, die Fehler würden sich im Laufe der Zeit minimieren, wenn man seinen eigenen Text in "Erwachsenenschrift" liest). Damit hat sie gute Erfahrungen gemacht, und die Kinder schreiben relativ normgerechte Texte. Eine andere Kollegin lässt die Texte von den Kindern im Rahmen von Schreibkonferenzen überarbeiten, wobei es dann natürlich nur um inhaltliche Aspekte geht. Die Rechtschreibung wird gar nicht korrigiert. Ich habe mich für den Mittelweg entschieden - zuerst Schreibkonferenzen und dann die Korrektur von Fehlern (Punkte, Großschreibung nach dem Punkt, Nomen groß...). Damit klappt es im Unterricht zwar gut, aber dennoch bin ich mit der Methode nicht zufrieden, da sie doch sehr viel Zeit in Anspruch nimmt. Meine Frage daher an euch, wie ihr mit den Texten umgeht, die im Freien Schreiben entstehen. Wie werden die Texte überarbeitet, und vor allem wie viel Zeit räumt ihr der Überarbeitung ein? Müssen die Kindern den überarbeiteten Text noch einmal richtig [abschreiben](#)? Gruß Marion